

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Bitte
frankieren

Vor-/Nachname, Titel _____

Institution _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Tel/Mobil _____

E-Mail _____

Ihre E-Mail-Adresse dient ausschließlich zur
Empfangsbestätigung Ihrer Teilnahme.

Antwort

Landesverband der Alzheimer Gesellschaften NRW e. V.

Bergische Landstraße 2

40629 Düsseldorf

Anmeldungen

Bitte beide Seiten per Post oder Fax 0211-24086911 bis zum 10. Nov. 2021 zurücksenden.

Anmeldung online unter <https://alzheimer-nrw.de/aktuelles/symposien-2/>

Für die Online-Teilnahme ist eine E-Mailadresse nötig.

Für den Besuch der Tagung gilt die 3G-Regel, Nachweis an der Anmeldung. - Vielen Dank!

Veranstalter

Landesverband der Alzheimer Gesellschaften NRW e. V.
Bergische Landstraße 2 - 40629 Düsseldorf

Tel 0211-24 08 69 10

Fax 0211-24 08 69 11

Internet www.alzheimer-nrw.de

E-Mail info@alzheimer-nrw.de

Anreise

Ab Hauptbahnhof Düsseldorf mit ÖPNV:

Straßenbahnlinien 708 und 709 bis zur Haltestelle
Landtag/Kniebrücke

PKW Anreise:

Sie können das Parkhaus des Landtags (Platz des
Landtags 1, 40221 Düsseldorf) nutzen.

Das Kennzeichen muss vorher mit der Anmeldung
bekannt gegeben werden.

Informationen

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass atmosphärische Bild- und Tonaufnahmen von Ihnen für unsere Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden dürfen.

Die angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden vorher dem Landtag bekannt gegeben.

Bitte bringen Sie diese Einladung und Ihren Personalausweis zum Einlass in den Landtag mit. Vielen Dank!

Alzheimer NRW



Einladung zum

Symposium im Landtag NRW

des Landesverbandes
der Alzheimer Gesellschaften NRW e. V.

„Demenz – Herausforderungen für die Kommunen“

Eine Teilnahme ist vor Ort oder
online per Livestream möglich

17. November 2021
von 09.00 – 15.30 Uhr

im Landtag Nordrhein-Westfalen
Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

Gefördert durch



Demenz – Herausforderungen für die Kommunen

Laut Bundeszentrale für politische Bildung wird im Jahr 2060 jeder Dritte mindestens 65 Jahre alt sein. Mit dem Alterwerden wird sich die Gesellschaft spürbar verändern und vor neuen Herausforderungen stehen. Wohnen, Mobilität, Gesundheitsversorgung, Pflege und gesellschaftliche Teilhabe brauchen angesichts der Zunahme älterer Menschen – auch solcher mit einer Demenz – neue Ideen und Konzepte. Und da der Alterungsprozess längst begonnen hat, gilt es bereits jetzt, Handlungsbedarfe festzustellen und aktiv zu werden. Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen gehören in die Mitte der Gesellschaft. Nach dem Leitbild „ambulant vor stationär“ sollen Maßnahmen und Konzepte entwickelt werden, die es möglich machen, dass Menschen mit einer Demenz so lange, wie sie möchten, in der eigenen Häuslichkeit leben können. Die Angehörigen, die sie betreuen und pflegen, müssen ebenfalls jede nötige Unterstützung erfahren.

Ein Versorgungsschwerpunkt ist die Kommune. Vor Ort entscheidet sich, wie verlässlich die Strukturen für Teilhabe und Versorgung sind. Für die Seniorenpolitik sind Kommunen deshalb besonders wichtig. Wie können Kommunen ihre Quartiere fit machen für die alternde Gesellschaft? Und welche Rahmenbedingungen brauchen sie dafür?

Zu seinem Symposium unter dem Titel „Demenz- Herausforderungen für die Kommunen“ hat der Landesverband der Alzheimer Gesellschaften NRW e.V. kommunale Akteurinnen und Akteure eingeladen, die zukunftsweisende Ansätze in der Quartiersarbeit vorstellen. Mit Betroffenen, Praktikerinnen und Praktikern, Wissenschaftlern und politisch Verantwortlichen diskutieren wir, wie erfolgreiche Arbeit für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen verallgemeinert und auf solide Füße gestellt werden kann. Im Mittelpunkt steht dabei ein ganzheitliches Verständnis der kommunalen Seniorenarbeit, die nicht nur eine gute Versorgung im Pflegefall sichert, sondern soziale Teilhabe bis ins höchste Lebensalter ermöglicht.

Ihre



Regina Schmidt-Zadel, MdB a.D.

Programm

- 09.00 Uhr** Registrierung u. Kaffee
- 09.30 Uhr** **Begrüßung und Grußwort**
Dr. Peter Pick, Vorsitzender
- 09.40 Uhr** **Grußwort von Karl-Josef Laumann**
Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW
- 09.50 Uhr** **Kommunale Demenzarbeit – Utopie oder Wirklichkeit?**
Prof. Andreas Kruse, Ruprecht-Karls Universität Heidelberg
- 10.30 Uhr** **Grußwort von Herrn Bodo Löttgen**
Fraktionsvorsitzender CDU-Landtagsfraktion
- 10.40 Uhr** Kaffeepause
- 11.15 Uhr** **Welche Herausforderungen gibt es in der Kommune bei der Versorgung von Menschen mit Demenz? – Talk**
- 12.00 Uhr** **Gemeinsam für ein besseres Leben mit Demenz – Erfahrungen aus der `Arnsberger Lern-Werkstatt Demenz`**
Martin Polenz, Stadt Arnsberg – Fachstelle Zukunft Alter
- 12.30 Uhr** **Grußwort von Herrn André Kuper**
Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen
- 12.45 Uhr** Mittagspause mit Imbiss
- 13.30 Uhr** **Mit Demenz gut leben im Quartier**
Katja von den Benken, Koordinatorin Quartiersarbeit
- 14.15 Uhr** **Podiumsdiskussion**
mit Vertretern und Vertreterinnen der Landtagsfraktionen
- 15.00 Uhr** **Preisverleihung**
„Preis für Ihr Engagement in der Demenzselbsthilfe“
Alzheimer NRW in Kooperation mit der neuraxFoundation gemeinnützige GmbH
- 15.30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

- Demenz – Herausforderungen für die Kommunen – Symposium am 17.11.21
als **FAX-Antwort 0211 – 24 08 69 11** (bitte beide Seiten senden)
von 9.00 – 15.30 Uhr im Landtag Düsseldorf, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf
- Ich möchte teilnehmen _____
 - Mit mir kommt (bitte Namen nennen) _____
 - Mir ist bekannt, dass meine Daten zur Veranstaltungsorganisation erfasst u. bearbeitet werden.
 - Tiefgaragen-Parkplatz erwünscht, das Kennzeichen lautet: _____
 - Ich nehme nicht teil. Bitte informieren Sie mich weiterhin.
- Anmeldeschluss ist 10.11.2021

Eine Anmeldung ist online möglich: <https://alzheimer-nrw.de/aktuelles/symposien-2/>
Bitte bringen Sie diese Einladung und Ihren Personalausweis zum Einlass in den Landtag mit.

